

XXIV. GP.-NR
12929/AB

30. Jan. 2013

zu 13272/J

BUNDESMINISTERIUM
FÜR GESUNDHEITAlois Stöger
Bundesminister

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag.^a Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

GZ: BMG-11001/0312-I/A/15/2012

Wien, am 21. Jänner 2013

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 13272/J der Abgeordneten Dr. Belakowitsch-Jenewein, Ing. Hofer und weiterer Abgeordneter** nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Fragen 1 und 2:

Dem Bundesministerium für Gesundheit ist die Broschüre seit längerem bekannt auch dadurch, dass einige Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen Kinder im schulpflichtigen Alter haben.

Fragen 3 bis 6:

Im Zuständigkeitsbereich des Bundesministeriums für Gesundheit wurde der Verein Selbstlaut nicht gefördert.

Fragen 7 bis 18:

Die führende Zuständigkeit für das FMedG und allfällige Änderungen desselben liegen bei der Frau Bundesministerin für Justiz.